
Veröffentlichung im Nachrichtenblatt in der 15. KW 2022

Amtlicher Teil:

Zur Information für die Zornheimer Bürgerinnen und Bürger

Aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 06.04.22 lassen sich nachstehend die wesentlichsten Beratungsergebnisse, Beschlüsse und Informationen wie folgt zusammenfassen:

1. Für den Bebauungsplan In der Bein II hat der Gemeinderat den Offenlegungsbeschluss gemäß §3 Abs. 2 i.V.m. §4 Abs. BauGB beschlossen.
2. Einstimmig wurde beschlossen, den Bebauungsplan „Nördlich der Rheinstraße“ sowie die Änderung des Gestaltungsbereichs der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung in den Bauausschuss zurückzuverweisen.
3. Einstimmig hat der Rat beschlossen, den Auftrag zur Sanierung der Betonmauer am Parkplatz Röhrbrunnenstraße an das Bauunternehmen Lofi-Bau-GmbH aus Mainz-Mombach zu einer Bruttosumme von 10.419,64 € zu vergeben.
4. Den Austausch der Geräteraumtore in der Lindenplatzhalle an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben wurde einstimmig beschlossen.
5. Einstimmig hat der Ortsgemeinderat die Angebotseinholung der Vermessungs- und Planungsleistungen für die beiden neu zu errichtenden Bushaltestellen in der Niedernbergstraße, sowie die sechs bereits bestehenden Haltestellen beschlossen, und den wirtschaftlichsten Bieter zu beauftragen.
6. Die Überlegung, den Landwirtschaftsweg zum Zornheimer Berg / Ruhkreuz mittels elektronischer Schranke zu sperren hat der Gemeinderat einstimmig in den Umweltausschuss zurückverwiesen.
7. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die im Haushalt bereitgestellten Mittel in Höhe von 3.000 € als Spende an Haro Sabu auszuzahlen.
8. Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, einen Pachtvertrag mit der EWR Netz GmbH über den Trafoturm Sorgenlocher Weg abzuschließen.
9. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, einen weiteren Vertrag über die Bereitstellung von Iglu-Standplätzen bis 31.12.2024 mit der Bietergemeinschaft Braig-Hörger, Peter und Paul Weg 46, 89584 Ehingen-Berkach abzuschließen.
10. Einstimmig hat der Gemeinderat Spenden angenommen, in Höhe von 200 € und für eine Dog-Station in Höhe von 369 €.

11. Der VO informierte, dass

- sich im Gemeindehof ein weiterer Wasserschaden abzeichnet.
- das Schließsystem im Gemeindehof auf Transponder umgestellt wurde.
- aufgrund der Materialbeschaffung noch nicht eindeutig klar ist, wann die Dachsanierung der Lindenplatzhalle beginnen wird.
- die Eröffnung des Weinpavillons am Wochenende 29.4. bis 1.5. stattfinden wird.
- der Weinpavillon durch das EWR an das Glasfasernetz angeschlossen wird und öffentliches WLAN ermöglicht werden soll.
- die Seniorenbeiratswahl am 07.06.22 im Nebenraum der Lindenplatzhalle stattfindet.
- zwei neue Dog-Stationen installiert worden sind: An der Grünfläche in der Niedernbergstraße am Ortsausgang und am Ende der Kurt-Schumacher-Straße.
- am Urnenwiesengräberfeld eine Rampe betoniert wurde, um den Zugang zum Urnenwiesengräberfeld zu erleichtern.

12. Unter Verschiedenes:

- Frau Fürbeth kritisierte, dass die Katholische Kita in Zornheim wohl nicht bereit wäre, geflüchtete Kinder aufzunehmen. Zudem informierte sie über Angebote der evangelischen Kirche, auch für Geflüchtete, so z. B. den Krabbelkreis und Club for Kids. Auch hätten bereits einige Geflüchtete Interesse an Sprachkursen geäußert, und die Generationen-gemeinschaft habe auch wieder angeboten, hier zu unterstützen.
- Frau Althaus erkundigt sich nach dem Stand des Katastrophenschutzes in der Gemeinde Zornheim. Darauf informierte der VO, dass er mit der Feuerwehr in Kontakt stehe.

Die Hans-Steib-Halle könne auch im Notfall extern mit Strom gespeist werden. Aber der Katastrophenschutz sei ausschließlich Angelegenheit des Kreises und man müsse aufpassen, auf Ortsebene nicht kontraproduktiv zu handeln.

Mit freundlichen Grüßen

Dennis Diehl
Ortsbürgermeister